

DER RESPECT-VOLLE

NEWSLETTER

Willkommen

Wir freuen uns sehr, dass Sie Teil der RESPECT!-Kampagne sind! In diesem Newsletter möchten wir Sie über Aktuelles der Landesfachstelle blick* und insbesondere zur Kampagne auf dem Laufenden halten.



Aktuelles

Online Seminar "Schule und Jugendarbeit trans* inklusiv gestalten" verlegt!



21. Januar 2025

14:00 - 16:00 Uhr

Anmeldung und Zugang über blick@rosastrippe.net

[weitere Informationen \(pdf\)](#)

Die Wanderausstellung zieht weiter

Als nächstes in die Bibliothek der Universität Paderborn. Und auch in Hamm, dem LWL oder Ahlen wird sie bald zu sehen sein. Möchten Sie sich die Ausstellung auch ausleihen oder selbst drucken?

Melden Sie sich bei uns!

Die Ausstellung zeigt 10 Portraits queerer Personen, die im ländlichen Raum aufgewachsen sind. Die Geschichten sind so individuell wie die Personen selbst und lassen dennoch gemeinsame Hürden und Ängste erkennen. Um diese pädagogisch in Bildungskontexten zugänglich zu machen, wird ab Ende des Jahres auch eine **Handreichung** zur Verfügung stehen.

[weitere Informationen](#)



Wissenssnack

Heute widmen wir dem Wissenssnack kein einzelnes Wort, sondern beschäftigen uns mit Strukturen. Ganz aktuell können wir in NRW aber auch bundesweit beobachten, wie queere Angebote von Finanzkürzungen betroffen sind. Darunter sind Fachstellen, Projekte zur Demokratieförderung aber auch beispielsweise Aidshilfen. Diese haben eine lange und wichtige Tradition und bieten im ländlichen Raum oft die einzige Anlaufstelle für queere Communities. Auch für blick* und die Kampagne sind sie daher wichtige Kooperationspartner. Längst gehen ihre Aufgaben weit über Aidsprävention hinaus. Die soziale Arbeit ist unersetzbar! Halten Sie sich auf dem Laufenden und unterstützen Sie die sozialen Strukturen in ihrer Region!

[Zum queeren Netzwerk](#)

[Zu den Aidshilfen NRW](#)

Coming-Out-Days 2024

Rückblick

Wir sagen Danke! Danke an alle Teilnehmenden Einrichtungen und Personen, die die Coming-Out-Days in diesem Jahr erneut zu wunderbaren Aktionswochen gemacht haben!

Ob Filmvorführungen, Lesungen, kreative Angebote, Stammtische oder prall gefüllte Aktionsnachmittage wie in Sendenhorst, das Programm war vielfältig und ereignisreich. Parallel wehten an vielen Rat- und Kreishäusern die Regenbogenflaggen und setzten ein starkes Zeichen für Vielfalt.

Wir sind glücklich über das großartige Netzwerk engagierter Menschen und freuen uns schon jetzt auf weiter wachsende Aktionstage im nächsten Jahr!

